



HAL
open science

Book Review

Birgitta Dresp

► **To cite this version:**

| Birgitta Dresp. Book Review. DIVI-Deutscher Ärzteverlag, 2011, 4, pp.40. hal-00632749

HAL Id: hal-00632749

<https://hal.science/hal-00632749>

Submitted on 15 Oct 2011

HAL is a multi-disciplinary open access archive for the deposit and dissemination of scientific research documents, whether they are published or not. The documents may come from teaching and research institutions in France or abroad, or from public or private research centers.

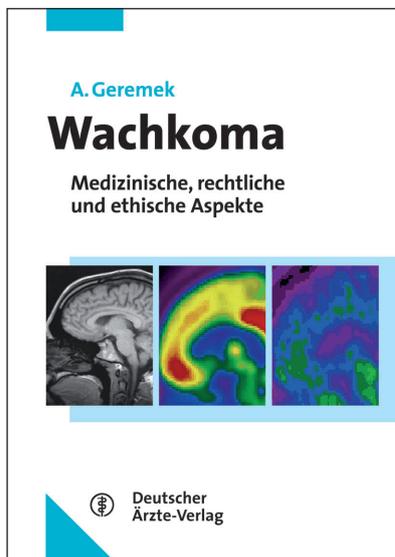
L'archive ouverte pluridisciplinaire **HAL**, est destinée au dépôt et à la diffusion de documents scientifiques de niveau recherche, publiés ou non, émanant des établissements d'enseignement et de recherche français ou étrangers, des laboratoires publics ou privés.

Wachkoma – Medizinische, rechtliche und ethische Aspekte

Adam Geremek: Deutscher Ärzteverlag, Köln 2009. 16,5x23,8 cm broschiert, XV + 222 Seiten, 16 Abbildungen, 22 Tabellen, ISBN 978-3-7691-1243-6, 39,95 €

Adam Geremeks Buch über das Thema Wachkoma ist eine klar geschriebene, gut dokumentierte, fachlich kompetente und gleichzeitig spannende Abhandlung eines Themas, das nicht nur Ärzte und Wissenschaftler anspricht, sondern uns alle. Wann ist der Mensch tot? Was macht das Bewusstsein aus? Sterbehilfe: Was ist das?

Der Autor führt seine Leser Schritt für Schritt durch alle Fragen, die auf allgemeiner, medizinischer, rechtlicher oder philosophischer Ebene mit dem Thema zusammenhängen. In fünf pädagogisch klar zusammengesetzten und gut strukturierten Kapiteln gelingt es dem Autor, seinem Leser alles zu erklären, was er oder sie als Arzt, Familienmitglied oder interessierter Laie wissen muss: wie sich das Wachkoma (apalisches Syndrom oder vegetativer Zustand) von anderen klinischen Komafällen unterscheidet, wie das Gehirn im Wachkoma funktioniert, und welche Mittel der Therapie oder Sonderernäh-



rung für Kinder oder Erwachsene zu empfehlen sind, um die Lebensqualität des Patienten und der Angehörigen so weit wie möglich zu verbessern.

Die Abhandlung der rechtlichen und ethischen Probleme ist tiefgründig,

hochinteressant und vollständig. Sie gibt dem Leser einen klaren Überblick über alle kritischen Fragen der Sterbehilfe, des Umganges mit Patientenverfügungen, dem Schmerzproblem und der viel zitierten Menschenwürde – ohne Fachjargon und mit sehr viel Mitgefühl. Das Buch endet mit einem Experten-Streitgespräch, in dem Spezialisten aus den Bereichen der Medizin, der Rechtskunde und der Philosophie zu Worte kommen. Am Ende wird zusammengefasst, dass nicht das Zulassen des Sterbens gerechtfertigt werden muss, sondern die ärztliche Behandlung, die das Sterben hinausschiebt. Zu dieser Rechtfertigung aber bedarf es eines entsprechend geäußerten, oder mutmaßlichen Willens des Patienten.

Schade, dass dieses faszinierende Buch (noch) nicht ins Englische übersetzt worden ist. DIVI

This book is awesome!

B. Dresp-Langley, Montpellier,
Frankreich